

Mannschaft des TV Georgsmarienhütte für zweiten Platz bei den norddeutschen Marathonmeisterschaften geehrt

Am 18.11.2004 fand der traditionelle Bayernabend des TV Georgsmarienhütte auf dem Rehlberg statt. Zum 17. Mal bevorzugten die Aktiven der Leichtathletikabteilung zum Ende des jeweiligen Läuferjahres Haxen, Kraut und bayerisches Bier statt Vitaminkost, Apfelschorle und Läufertee. Die Organisatoren, Laufftreff - Chef Wolfgang Machner, Abteilungsleiter Martin Wessels, Andreas Klask, Martin Pohl und Olaf Bergmann konnten 60 Teilnehmer begrüßen. Geübte Tradition ist es auch, dass herausragende Sportlerinnen und Sportler mit ganz speziellen Titeln geehrt werden.

Der „Running Master“ ein Wanderpokal aus dem Jahre 1954 wurde an Thomas Knollmeyer, Robert Frankenberg und Martin Florian vergeben für den zweiten Platz bei den norddeutschen Meisterschaften im Herbst des Jahres in Bremen. In der Wertung der Mannschaften nach Altersklassen erzielten die drei mit 9:21:23 Stunden dieses hervorragende Ergebnis in der Altersklasse M 40/45. Besonders erwähnt wurde vom 1. Vorsitzenden des TVG, Burckhard Hahn auch die Leistung von Andreas Ungemach. Er errang in der Alterklasse M 70 den 3. Platz bei den norddeutschen Meisterschaften.

Die Ehrung zum „Runner of the Year“ wurde mit Spannung erwartet.

Die Wahl fiel auf Robert Frankenberg, der in 2005 sein Ziel einen Marathon unter 3 Stunden zu absolvieren erfolgreich erreichte. Außerdem wurde sein Mitwirken am 2. Platz der Mannschaft bei den norddeutschen Meisterschaften dadurch besonders hervorgehoben. Der Titel „O-Runner“ ging an den „fleißigen Läufer“ Claus Wiebrock dessen Verdienste insbesondere für die Organisation der Fahrt zum Röntgenlauf gewürdigt wurden. Zum „LA of the year“ wurde Markus Brewe ernannt. Er nahm nicht nur am Hermannslauf, Teutolauflauf und Röntgenlauf teil, sondern absolvierte auch seinen ersten Marathon beim Oberelbemarathon in Dresden. Der „Leichtathlet des Jahres“ zeichnete sich aber nicht nur durch das Laufen, sondern durch Vielseitigkeit aus, hierzu gehört auch das regelmäßige Ablegen des Sportabzeichens.

Der Titel „Skate-On“ wurde an Martin Schmitz vergeben, als Anerkennung für seine Verdienste um den Aufbau der Skatergruppe. Diese Gruppe ist nicht zuletzt wegen der zahlreichen Aktivitäten eine der bekanntesten Gruppen in dieser Sportart in der Region Osnabrück.

Sabine Götze die im TV Georgsmarienhütte auch als Betreuerin von Walkinggruppen aktiv ist wurde als Walkerin des Jahres geehrt. Dieser Titel wurde erstmalig vergeben und trägt damit der wachsenden Beliebtheit dieser Gesundheitssportart Rechnung.

Mit viel Applaus wurde auch Ansgar Hempen bedacht. Das Lauftalent hatte beim Berlinmarathon eine Zeit von 2:39:46 Stunden erzielt. Dies bedeutete nicht nur persönliche, sondern auch Vereinsbestzeit.

Die Geehrten erhielten zusätzlich zu den jeweiligen Wanderpokalen einen von Margret Machner aus Ton gefertigten „Road Runner“.

Foto 1: Burckard Hahn (Mitte) ehrt die Mannschaft, die den 2. Platz in der AK 40/45 bei den norddeutschen Meisterschaften erzielt hat, Robert Frankenberg (links), Thomas Knollmeyer (rechts) und Martin Florian (nicht auf dem Bild)



Foto 2, von links: Markus Brewe, Leichtathlet des Jahres mit Wanderpokal und „Road Runner“ , Burckhard Hahn

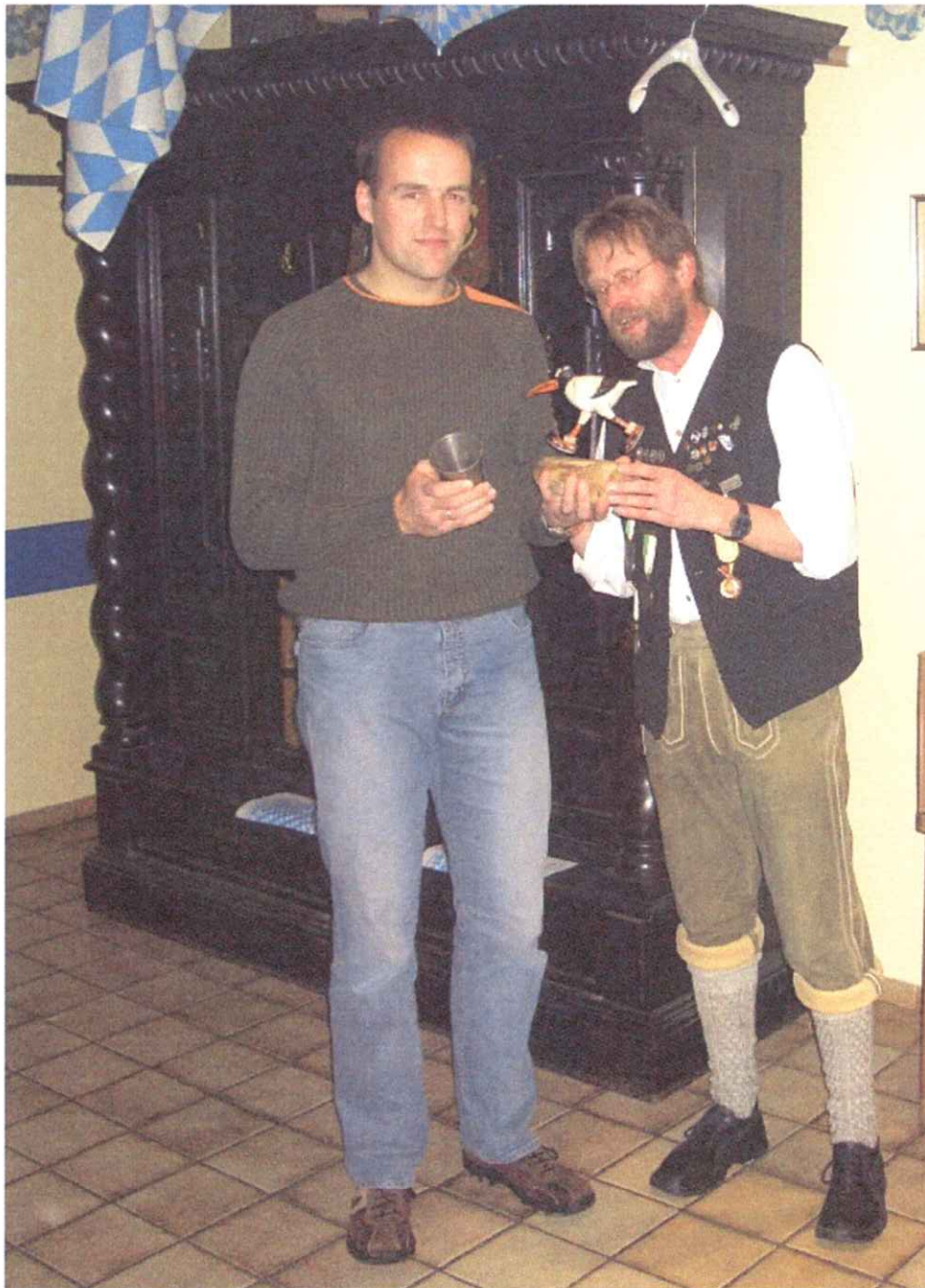


Foto 3, von links: Claus Wiebrock, Burckhard Hahn



